

Inhaltsverzeichnis:

1. <u>Sinn und Zweck</u>	2
2. <u>Angebot</u>	2
3. <u>Betriebsbewilligung</u>	2
4. <u>Trägerschaft</u>	2
5. <u>Öffnungszeiten/Ferien</u>	3
6. <u>Schulferien/Ferienbetreuung</u>	3
7. <u>Absenzen</u>	4
8. <u>Tagesablauf</u>	4
9. <u>Kindergruppe</u>	4
10. <u>Aufnahmebedingungen</u>	4
11. <u>Eingewöhnung</u>	5
12. <u>Kleidung / Spielsachen</u>	5
13. <u>Verpflegung</u>	5
14. <u>Versicherung/Unfall/Notfall</u>	6
15. <u>Krankheit</u>	6
16. <u>Hygiene/ Sicherheit</u>	6
17. <u>Kündigung/Ausschluss/Änderungen Betreuungstag/Zusatztage</u>	7
18. <u>Rücktritt vom Vertrag</u>	7
19. <u>Platzreservation</u>	7
20. <u>Zahlungsregelung</u>	8
21. <u>Tarife/Ermässigungen</u>	8

Betriebsführung :

22. <u>Organigramm</u>	9
23. <u>Personal</u>	10
24. <u>Zusammenarbeit im Team</u>	10
25. <u>Stellenplan</u>	10
26. <u>Vorgehen bei Ausserordentlichen Ereignissen</u>	10

1. Sinn und Zweck

Wir bieten ein familienergänzendes Betreuungsangebot welches Eltern die Möglichkeit bietet Familie, Freizeit und Beruf miteinander zu vereinbaren.

Bei uns in der Tagesstruktur *Chinderpunkt* werden Kinder ab 2 1/2 Jahren bis zur 6. Klasse professionell betreut. Um den individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden, bieten wir einzelne Betreuungsmodule, wie auch Ganztagesbetreuung an.

Wir sind ein Ort der Begegnung « **Du bist Du, Ich bin Ich, Wir sind Wir** »

- Kontakte knüpfen, Freundschaften schliessen
- Austausch zwischen den Familien, mit den Eltern und dem Betreuungspersonal
- Integration von Fremdsprachigen Familien/Kindern

2. Angebot

Frühstück	07.00 – 08.00
Morgenmodul	07.00 – 12.00
Mittagsmodul (Mittagstisch)	12.00 – 13.00
Nachmittagsmodul	13.00 – 18.00
Abendmodul	15.15 – 18.00
Stundenbetreuung	
Hausaufgabenbegleitung	
Begleitung für den Kindergartenweg	

3. Betriebsbewilligung

Der Chinderpunkt verfügt über die kantonale Betriebsbewilligung.

4. Trägerschaft

Träger der Tagesstruktur *Chinderpunkt* ist die Stiftung Brüggligempen

5. Öffnungszeiten / Ferien

Die Tagesstruktur ist bis auf weiteres am Montag/Dienstag/Donnerstag und Freitag von 7.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

An allgemeinen eidgenössischen Feiertagen (1. Mai ab Mittag, Auffahrt, Pfingsten, Ostern, 1. August, Maria Himmelfahrt) bleibt die Tagesstruktur geschlossen.

An den kantonalen Feiertagen Fronleichnam und Allerheiligen bleibt die Tagesstruktur geöffnet.

Betriebsferien sind zwischen Weihnachten und Neujahr, sowie während der ersten zwei Sommerferienwochen.

Individuelle Ferienabwesenheiten sind der Tagesstruktur Leitung im Voraus mitzuteilen. Es kann kein Anspruch auf Rückerstattung der angemeldeten Module gestellt werden.

6. Schulferien/Ferienbetreuung

Während den Schulferien bieten wir spannende Ferienangebote und Ausflüge an.

Für die Schulferien werden die Kinder separat angemeldet, wird ein Kind nicht angemeldet ist klar, dass es während der Schulferien die Tagesstruktur nicht besucht. Es wird dann auch keine Betreuungszeit in Rechnung gestellt.

Das Anmeldeformular für die Ferienbetreuung wird von der Tagesstrukturleitung jeweils verteilt und muss bis zur gesetzten Anmeldefrist abgegeben werden. Die Angebote stehen auch für Kinder welche nicht fest im Chinderpunkt angemeldet sind offen und werden jeweils auf der Homepage und im Gemeindeblatt publiziert.

Ferienbetreuung :

Ganzer Tag 8.30-17.30

Morgenmodul 8.30–13.00

Nachmittagsmodul 13.00-17.30

Provisorischer Tarif:

Wir bieten die Tagesferien zum Einführungstarif an :

60.- für halbe und ganze Tage (Preis inklusive Mahlzeiten, Material und Reisekosten)

7. Absenzen

Bei Krankheits- und Unfallabsenzen (gemäss Arztzeugnis) kann ab der 2. Woche der Tarif um 20% reduziert werden.

8. Tagesablauf

Der ausführliche Tagesablauf wird beim Vorstellungsgespräch mit den weiteren Unterlagen abgegeben.

Sperrzeiten sind 09.00 – 11.30 / 12.00 – 13.00 / 14.00 – 16.30

Während diesen Zeiten können keine Kinder (ausser es ist ausdrücklich so abgemacht) gebracht oder abgeholt werden. Diese Regelung ermöglicht den Betreuerinnen wie den Kindern ruhige und ungestörte Essen- und Aktivitätszeiten.

Wird ein Kind von einer Drittperson abgeholt, muss dies der Betreuerin unbedingt mitgeteilt werden!

9. Kindergruppe

Die Tagesstruktur kann pro Modul 10 Kinder betreuen. Die Kindergruppe ist altersgemischt.

10. Aufnahmebedingungen

Es werden Kinder ab 2 1/2 Jahren bis und mit 6. Klasse aufgenommen. Das Eintrittsgespräch mit einer Betreuerin sowie das Ausfüllen und Unterschreiben der Anmeldeunterlagen sind ein fester Bestandteil der Aufnahme.

11. Eingewöhnung

Die Eingewöhnung gibt dem Kind die Möglichkeit, die Tagesstruktur, die Betreuerinnen und die anwesenden Kinder schrittweise kennen zu lernen.

Die Eingewöhnungszeit wird gemeinsam mit den Eltern besprochen und individuell auf das Alter und die Bedürfnisse des Kindes angepasst. Die Eingewöhnung findet an den Tagen statt, an denen das Kind später die Tagesstruktur besuchen soll. Die Eingewöhnungsstunden werden mit 11.- Fr./Std. in Rechnung gestellt. Sobald das Kind die volle Betreuungszeit (angemeldete Module) besucht, werden die Kosten wie angemeldet gemäss Vertrag verrechnet.

12. Kleidung / Spielsachen

Die Eltern sind dafür verantwortlich, dass die Kinder dem Wetter angepasste Kleidung tragen (Regenkleidung, Sonnenhut etc.) In den Räumlichkeiten der Tagesstruktur werden Hausschuhe getragen, diese können in der Garderobe deponiert werden.

Ein Bezugstier- Nuschli oder ähnliches darf das Kind selbstverständlich mitbringen.

Für Spielsachen welche von Zuhause mitgebracht werden übernehmen wir keine Haftung.

13. Verpflegung

Das Mittagessen wird durch den Catering «es Tischli für Alli» (www.spapillons.ch) geliefert. Sie sind spezialisiert auf kindgerechte Speisen und nehmen auch auf individuelle Bedürfnisse Rücksicht (Laktoseintoleranz, Gluten, Vegi etc...)

Das Essen wird nach dem Freez`n`go-Verfahren zubereitet. Durch dieses Verfahren werden die Vitalstoffe optimal erhalten. Das Essen wird in einer Kühlbox geliefert und später zur richtigen Zeit schonend im Steamer aufbereitet. Das Mittagsmenu besteht immer aus Salaten/Hauptspeise und Dessert. (Die Speisen sind kindgerecht ausgewählt, zubereitet und alle Bestandteile des jeweiligen Menus in getrennten Behälter. (Bsp. Teigwaren und Sauce getrennt, auf Eintöpfe wird verzichtet...)so gibt es für jedes Kind stets etwas, was es gerne isst.

Das Z`Nüni und Z`Vieri wird nach Bedarf vom Personal eingekauft und zubereitet. Wir achten dabei auf eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung. Früchte und Rohkost sind immer fester Bestandteil davon. Die Mahlzeiten können auch gemeinsam mit den Kindern ausgesucht und zubereitet werden.

14. Versicherung / Unfall/ Notfall

Die Eltern benötigen eine Haftpflichtversicherung (für Schäden welche Kinder verursachen sind die Eltern zuständig) und die obligatorische Kranken- und Unfallversicherung für das Kind. Die Tagesstruktur verfügt über eine Haftpflichtversicherung.

Während des Aufenthaltes in der Tagesstruktur übernimmt diese das Einleiten von Notfall Massnahmen und betreut das Kind bis die Eltern da sind. Wenn etwas passiert werden die Eltern in jedem Fall sofort kontaktiert.

Muss ein Kind Medikamente einnehmen, sind diese der verantwortlichen Fachperson abzugeben und über die Abgabe und Dosierung (schriftlich und unterschrieben) genauestens zu informieren.

15. Krankheit

In der Tagesstruktur werden keine kranken Kinder betreut.

Bei Erkrankung eines Kindes werden die Eltern umgehend benachrichtigt und werden gebeten das Kind baldmöglichst abzuholen. Bei ansteckenden Krankheiten darf das Kind die Tagesstruktur erst wieder besuchen, wenn es nicht mehr ansteckend ist (ärztliche Empfehlung beachten). Allergien und Krankheiten müssen beim Eintrittsgespräch besprochen werden.

16. Hygiene / Sicherheit

Die Räumlichkeiten und sanitären Anlagen der Tagesstruktur werden täglich gereinigt und sauber gehalten. Einmal pro Woche wird der gesamte Betrieb zusätzlich durch eine Reinigungskraft geputzt.

Für die Sicherheit der Kinder werden folgende Massnahmen getroffen:

Innenräume sind Kindersicher eingerichtet (geschützte Steckdosen, Fenstersicherungen, Fallsicheres Mobiliar etc.) Feuerlöscher und Löschdecke sind vorhanden und die Räumlichkeiten durch die Brandschutzbehörde kontrolliert.

Draussen im Garten und Unterwegs werden die Kinder stets von den Betreuerinnen begleitet und auf Gefahren aufmerksam gemacht.

(Weitere Ausführungen im Notfallkonzept)

17. Kündigung / Ausschluss / Änderung Betreuungstage / Zusatztage

Der Betreuungsplatz kann innerhalb von 2 Monaten per Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen.

Die Tagesstruktur behält sich vor, wenn Eltern die Zusammenarbeit verweigern, eine Kündigung auszusprechen. Dies geschieht jedoch nicht ohne vorher das Gespräch mit den betreffenden Eltern zu suchen und nur wenn keine gemeinsame Lösung gefunden wird. Der Entscheid muss von der Tagesstruktur schriftlich begründet werden. In diesem Falle gilt auch für die Tagesstruktur die vertragliche Kündigungsfrist von 2 Monaten. Wird die Monatspauschale auch nach mehrmaliger Mahnung nicht bezahlt, kann der Betreuungsplatz von Seiten der Tagesstruktur fristlos aufgelöst werden.

Änderungen der Betreuungstage sind von den Eltern schriftlich mindestens einen Monat im Voraus einzureichen. In dringenden Fällen oder wenn genügend Platz vorhanden ist, kann die Leitung Änderungen der Anwesenheit auch kurzfristig bewilligen.

Sind alle Plätze ausgebucht gibt es die Möglichkeit sich auf der Warteliste eintragen zu lassen. Auf der Warteliste werden die Plätze nach Eingabedatum der Änderung ausgewählt und vergeben.

Es ist möglich in Absprache mit der Leitung das Kind zusätzlich betreuen zu lassen. Hat es genügend Platz kann dies auch kurzfristig bewilligt werden. Die Zusatzmodule werden dann separat in Rechnung gestellt.

18. Rücktritt vom Vertrag

Treten die Eltern vom Vertrag zurück haben sie an die entstandenen Unkosten einen Betrag von 100.- zu leisten.

19. Platzreservation

Platzreservationen sind auch länger im Voraus möglich, sie müssen jedoch mindestens 2 Monate vor gewünschtem Eintritt definitiv bestätigt werden, sonst werden die Plätze bei Bedarf weiter vergeben. Bei sehr vielen Anmeldungen gilt die Rangfolge nach Anmeldedatum.

20. Zahlungsregelung

Die angemeldeten Module werden Ende des Monats in Rechnung gestellt. Nicht besuchte Module wegen Krankheit oder individuellen Ferienabwesenheiten werden gemäss Vertrag ganz normal in Rechnung gestellt. Nicht verrechnet werden die Betriebsferien vom Chinderpunkt und die Schulferien (wenn das Kind nicht angemeldet ist).

Eidgenössische Feiertage an welchen die Tagesstruktur geschlossen bleibt werden nicht berechnet.

Bei Betriebs Schliessungen im Falle einer ausserordentlichen Lage (Pandemie, Epidemie oder sonstigen nicht eigenverschuldeten Ereignissen, werden die Elternbeiträge trotzdem wie gehabt weiter verrechnet. Die Situation wird von der Leitung und der Trägerschaft individuell beurteilt und die Eltern über eventuelle Rückerstattungen/Unterstützungsbeiträge vom Bund/Kanton informiert.

21. Tarife / Ermässigungen

Provisorische Tarife

Module	2 ½ bis Kindergarten	Kindergarten bis 6. Klasse
Frühstück 07.00 – 08.00	8,00 Fr.	8,00 Fr.
Ganzer Tag 07.00 – 18.00	120,00 Fr.	100,00 Fr.
Morgenmodul 07.00 – 12.00	70,00 Fr.	60,00 Fr.
Mittagsmodul 12.00 – 13.00	15,00 Fr.	15,00 Fr.
Nachmittagsmodul 13.00 – 18.00	70,00 Fr.	60,00 Fr.
Abendmodul 15.15 – 18.00	25,00 Fr.	25,00 Fr.
Stundenbetreuung	15.-	15.-

Geschwister Rabatt

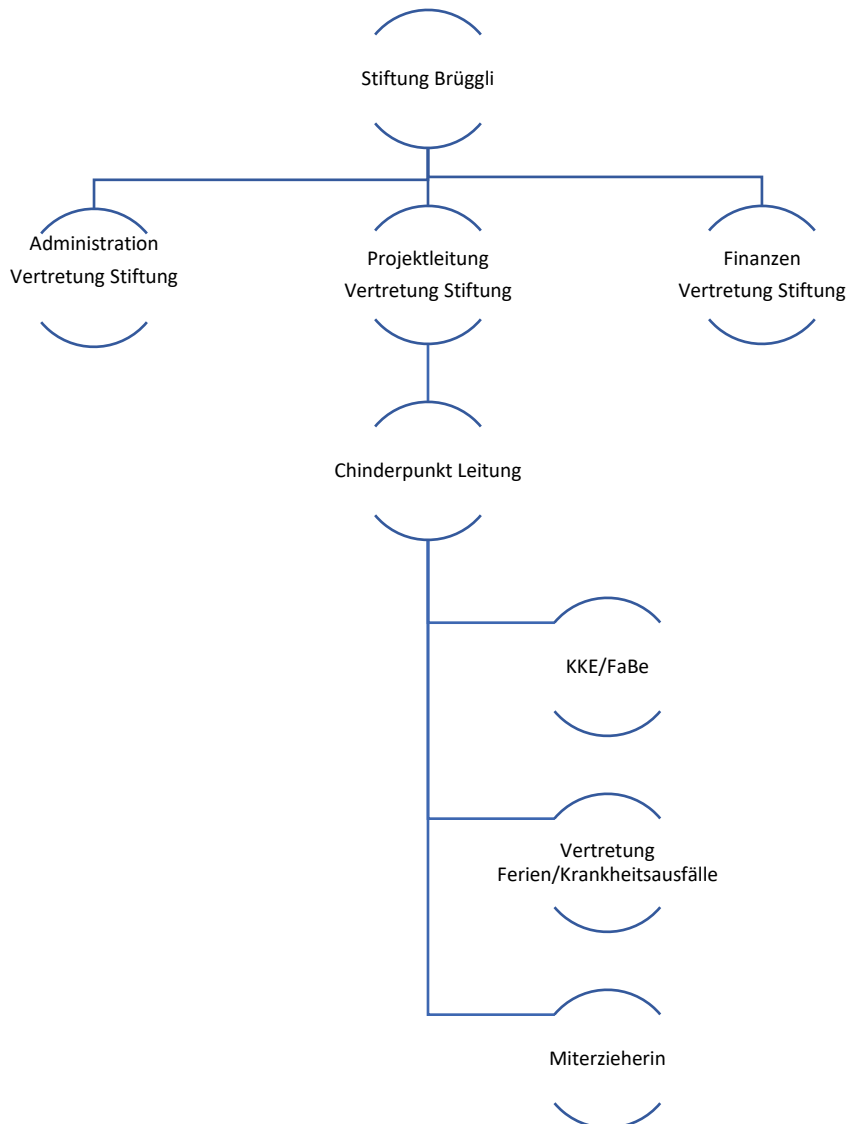
2 Kinder: 5% Rabatt auf den Gesamtpreis der gemeinsam anwesenden Module
 Ab 3 Kindern: 10% Rabatt auf den Gesamtpreis der gemeinsam anwesenden Module

Das Mittagsmodul (wenn es als einziges Modul gebucht wurde) und die Stundenbetreuung, sind vom Rabattsystem ausgeschlossen.

Die obigen Bestimmungen sind Bestandteil des Vertrages, welcher durch die beidseitige Unterzeichnung am Aufnahmegespräch in Kraft tritt. Abweichende Bestimmungen sind schriftlich festzuhalten.

Betriebsführung

22. Organigramm



23. Personal

Das Personal ist kompetent und verfügt über eine entsprechende pädagogische Ausbildung. Die Richtlinien und Betreuungsschlüssel für die ausserfamiliäre Kinderbetreuung werden konsequent eingehalten.

24. Zusammenarbeit im Team

Das Personal führt ein Infoheft in welchem die wichtigen Informationen zum Tag und den Kindern festgehalten werden. Vor dem Mittagessen findet ein kurzer Rapport statt, es werden Informationen weitergegeben und der Tagesablauf zusammen abgesprochen. Es wird eine gemeinsame Agenda geführt.

Ein bis zwei Mal pro Monat findet eine Teamsitzung statt, dort wird die Zusammenarbeit, aktuelle Themen und die pädagogische Arbeit gemeinsam besprochen und reflektiert. Die Betriebsleitung nimmt zusätzlich 1-2x monatlich an einer Sitzung mit der Trägerschaft teil und bespricht dort alle administrativen und finanziellen Themen.

25. Stellenplan

Leitung Tagesstruktur	60%
FaBeK	70%
Aushilfe Ferien/Freitage/ Krankheitsausfälle	Nach Bedarf
Mitbetreuerin Mittag/Nachmittag	Mithilfe während des Mittagsmoduls MO/DI/DO Nachmittage nach Bedarf

26. Vorgehen bei Ausserordentlichen Ereignissen :

Die Tagesstrukturleitung ist immer im Austausch mit der Trägerschaft und der dafür zuständigen Personen. Tritt eine unvorhergesehene Situation ein, ist die Leitung verpflichtet sobald als möglich mit der Trägerschaft Rücksprache zu nehmen und das weitere Vorgehen zu besprechen. In Notfallsituationen leitet die anwesende Person, welche den höchsten Dienstgrad hat, die nötigen Massnahmen ein und informiert so rasch wie möglich die Leitung und die in der Trägerschaft zuständige Personen.